



www.landesmuseum.at

M


KULTUR

PROGRAMM SEPTEMBER 2014

Schlossmuseum Linz
Landesgalerie Linz
Biologiezentrum Linz
Außenstellen in OÖ

**KLASSE
KUNST IN 3D**

Objekt - Raum - Volumen

18. SEPT. 2014 BIS
22. FEB. 2015

M OBERÖSTERREICHISCHES
LANDES
MUSEUM

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde des Oberösterreichischen Landesmuseums!



Aufgrund des großen Erfolgs wurde das Ausstellungsformat „Klasse Kunst“ nun fix in das Jahresprogramm der Landesgalerie aufgenommen. Am 18. September geht es nicht nur in die dritte Runde, sondern auch in die dritte Dimension. Anhand von ausgewählten Objekten werden Themen wie Raum, Körper, Skulptur, Plastik oder Perspektive vermittelt. Eine Preview für Lehrerinnen und Lehrer, ein spezieller Aktionstag für Schulen sowie eine Kindereröffnung begleiten die Eröffnung.

Am letzten Wochenende im September wird aus der KUNST.MESSE.LINZ der Linzer Kunstsalon. Neu dabei: ein Designsalon sowie ein Schwerpunkt auf neue Positionen im Programm der Galerien und Kunstvereine. Am Sonntag findet zusätzlich ein international besetztes „Salongespräch“ zum Thema „Kunst sammeln: Passion oder Strategie?“ statt.

Bevor die Ausstellung von Nicole Six und Paul Petritsch mit 14. September zu Ende geht, laden wir Sie noch zu einem Kepler Salon Extra Extern mit den Künstlern und einer Matinee mit besonderem Musikprogramm.

Im Schlossmuseum können Sie weiterhin mehr vom Leben in Oberösterreich während des Ersten Weltkriegs erfahren. Obwohl unser Bundesland fernab aller Fronten lag, waren die dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Besonders hinweisen möchten wir Sie hier auf unsere Stummfilmreihe mit Gerhard Gruber und das Theaterprojekt „45 heldenlose Minuten aus „Die letzten Tage der Menschheit““.

Weitere Informationen zum Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm des Oberösterreichischen Landesmuseums finden Sie auf den folgenden Seiten und unter www.landesmuseum.at.

Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann von Oberösterreich

VOM LEBEN MIT DEM KRIEG – OBERÖSTERREICH IM ERSTEN WELTKRIEG

Oberösterreich lag fernab aller Fronten, dennoch war der Erste Weltkrieg mit all seinen dramatischen Auswirkungen überall rasch spürbar. Die Ausstellung stellt das Leben der Bevölkerung im und mit dem Krieg in den Mittelpunkt.

Nach einer kurzen Phase der allgemeinen Begeisterung setzten rasch Ernüchterung und Ermüdung ein. Die Mobilmachung zog die wehrfähigen Männer von ihren Berufen ab, Frauen strömten in bisher für sie ungewöhnliche Berufsfelder. Die Versorgungslage wurde immer trister,

Hunger und Seuchen, Proteste und Streiks waren die Folge. Gleichzeitig erreichte die Waffenproduktion im Hinterland ungekannte Ausmaße. In ganz Oberösterreich wurden zahlreiche Lager für Kriegsgefangene, Internierte und Flüchtlinge errichtet. Am Ende des Krieges vollzog sich die Wandlung von der Monarchie zur Republik, aus dem Erzherzogtum Österreich ob der Enns wurde das Land Oberösterreich.

Eine Kooperation des Oberösterreichischen Landesmuseums mit dem Oberösterreichischen Landesarchiv. www.landesarchiv.ooe.at

bis 16. Nov. 2014

Führungen:

Do, 4. Sept. 2014,
19.00 bis 20.00 Uhr

So, 7., 14., 21., 28. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr,
15.00 bis 16.00 Uhr

Stummfilmabend:

Do, 25. Sept. 2014,
19.00 Uhr

45 heldenlose Minuten aus „Die letzten Tage der Menschheit“:

Di, 30. Sept. 2014,
10.00 Uhr, 11.30 Uhr, 14.30 Uhr



DER ERSTE WELTKRIEG IM SPIEGEL DER MEDAILLE

Die Ausstellung bietet in dreißig „Stationen“ einen Einblick in die im OÖ. Landesmuseum aufbewahrten Bestände an Kriegsmedaillen und -abzeichen, die teils noch während des Krieges durch das damalige Museum Francisco Carolinum erworben wurden, teils durch spätere Spenden an das Landesmuseum gelangten. Der numismatische „Bilderbogen“ setzt mit Medaillen auf das Attentat von Sarajewo ein und führt mit der offiziellen „Kriegserinnerungsmedaille“ in das Kriegsgeschehen über.

bis 16. Nov. 2014



LANDESGALERIE
LINZ

KLASSE KUNST IN 3D
OBJEKT – RAUM – VOLUMEN
GOTISCHES ZIMMER

Aufgrund des großen Erfolgs hat sich das Ausstellungsformat „Klasse Kunst“ zu einem fixen Programmpunkt der Landesgalerie entwickelt. Im Herbst 2014 geht die Ausstellung nicht nur in die dritte Runde, sondern auch in die dritte Dimension. Anhand von

ausgewählten zeitgenössischen und historischen Originalwerken werden Themen wie Raum, Körper, Skulptur, Plastik oder Perspektive auf sinnlich-spielerische Weise vermittelt und in ein ansprechendes Raumkonzept eingebettet.



Eröffnung:

Mi, 17. Sept. 2014, 19.00 Uhr
18. Sept. 2014 bis 22. Feb. 2015

**LehrerInnenpreview
mit Sektempfang:**

Mi, 17. Sept. 2014,
17.00 bis 18.30 Uhr

SeniorInnenführung:

Do, 18. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Kindereröffnung:

So, 21. Sept. 2014,
14.00 Uhr

Aktionstag für Schulen:

Do, 25. Sept. 2014,
9.00 bis 14.00 Uhr

Kunstauskunft:

So, 28. Sept. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr



LANDESGALERIE
LINZ

**NICOLE SIX UND
PAUL PETRITSCH**
DAS MEER DER STILLE
2. STOCK

Am 21. Juli 1969 betreten Neil Armstrong und Edwin Aldrin im Rahmen der Apollo 11-Mission als erste Menschen den Mond. Das historische Ereignis markiert einen amerikanischen Etappensieg im Wettlauf um die „Vorherrschaft“ im Weltall während des Kalten Krieges. Durch die weltweite Fernsehübertragung zählt es zu den prägendsten kollektiven Erfahrungsbildern des 20. Jahrhunderts. Nicole Six und Paul Petritsch übertragen im Projekt „Das Meer der Stille“ die Spuren der Apollo 11 Mission im Maßstab 1:1 auf die Erde. Sie nehmen die Ausstellung in der Landesgalerie Linz zum Anlass, astronomische und Alltagsgegenständen aus den Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums, den Traum von Johannes Kepler, der durch sein Wirken in Linz die Stadt prägt, und die ersten menschlichen Spuren außerhalb der Erde mit einer Auswahl ihrer Arbeiten in ein Verhältnis zu stellen.



Kunstauskunft:

Do, 4. Sept. 2014,
19.00 bis 20.00 Uhr
So, 7., 14. Sept. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

KEPLER SALON EXTRA EXTERN:

Do, 11. Sept. 2014,
19.00 Uhr

MATINEE:

So, 14. Sept. 2014,
ab 9.30 Uhr



LANDESGALERIE
LINZ

DIANGO HERNÁNDEZ
SOCIALIST NATURE
WAPPENSAAL

Für den kubanischen Künstler Diango Hernández ist die bipolare Weltordnung des Kalten Krieges nicht Vergangenheit. Der 1989 scheinbar zu Ende gegangene Epochenkonflikt inspiriert den Künstler zu seinem Werk. „Socialist Nature“ nennt Hernández seine „Homage an Eugene von Gundlach“. Der renommierte Fotograf wollte den Beweis führen, dass nicht nur der Mensch, sondern auch Flora und Fauna durch die Kraft der sozialistischen

Utopie erfasst und verändert worden sind. Als artist-in-residence im Linzer Salzamt greift Hernández das Phänomen des Eisernen Vorhangs auf und die Feldforschungen seines Protagonisten Eugene von Gundlach auch auf das (ehemalige) Niemandsland zwischen Oberösterreich und Tschechien ausdehnen. Diango Hernández, geb. 1970 in Sancti Spiritus, Cuba. Lebt und arbeitet in Düsseldorf.

bis 7. Sept. 2014

Kunstauskunft:
So, 7. Sept. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr

Kunstgespräch mit
Diango Hernández
und Gerhard Obermüller:
Do, 4. Sept. 2014,
19.00 Uhr

NUR
NOCH BIS
07.09.



LANDESGALERIE
LINZ

ALFRED KUBIN UND
DER BÖHMERWALD
KUBIN-KABINETT

In 35 Federzeichnungen stellt Alfred Kubin den Böhmerwald, seine Wald- und Siedlungslandschaft sowie seine Bewohner und deren schicksalhafter Bedrohtheit durch Naturgewalten und Tod vor. Er verbindet Realität mit Phantasie, Konkretes mit traumhaft Erahntem. Bilder, Texte und Illustrationen sind eng miteinander verknüpft und formen sich zu einer eindrucksvollen Bildergeschichte. Kubin erweist sich als hervorragender Zeichner von dichterischer Begabung und reicher bildnerischer Gestaltungskraft.

bis 5. Okt. 2014

Kunstauskunft:
So, 7., 14., 28. Sept. 2014,
14.00 bis 16.00 Uhr



FOYERGALERIE
MUSIKTHEATER

ASTRID ESSLINGER

Astrid Esslinger arbeitet seit 1986 als freischaffende Künstlerin. Acrylmalelei, konzeptionelle und redaktionelle Mitarbeit an künstlerischen Projekten gehören zu ihren künstlerischen Schwerpunkten. Für die Ausstellung im Linzer Musiktheater stellt die Linzer Künstlerin einen Querschnitt aus aktuellen Acryl-Arbeiten zusammen. Thematisch sind vor allem der Mensch, sein Alltag und gesellschaftlicher Kontext von Interesse. Die Momente, die Esslinger einfängt, zeugen von unkonventionellen Gedanken oder Situationen, in denen man sich unbeobachtet fühlt.

Eröffnung:

Fr, 12. Sept. 2014, 18.00 Uhr
12. Sept. 2014 bis 5. Jän. 2015

Eine Ausstellung der Landesgalerie
Linz im Musiktheater



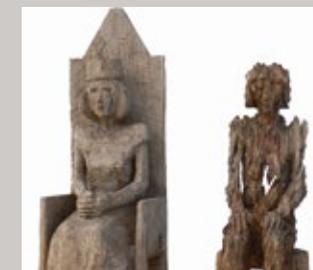
KUBIN-HAUS
ZWICKLEDT

SCHEIN UND SEIN

Andreas Kuhnlein, geboren 1953 im Chiemgau, betrachtet den Baum als wesenhafte Erscheinung und Synonym für den Menschen. Hölzern von toten und entwurzelten Bäumen entlockt er ein Menschenbild, das geprägt ist von Verletzlichkeit und Vergänglichkeit. Ein Baum mit seinen Jahresringen, weiß Kuhnlein, trägt die verflissene Zeit ebenso in sich, wie ein menschliches Antlitz. In zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland waren seine Werke bisher zu sehen.

Eröffnung:

Fr, 5. Sept. 2014, 19.00 Uhr
5. Sept. bis 28. Sept. 2014



ERÖFF-
NUNG

**MÜHLVIERTLER
SCHLOSSMUSEUM
FREISTADT**

**DER KRIEG IN
DEN BERGEN – EIN
FREISTÄDTER AN DER
DOLOMITENFRONT**

Zu Kriegsbeginn schenkte ein Freistädter Offizier seiner Gattin ein leeres Fotoalbum mit der Option, dass er es im Laufe der Zeit mit Bildern von seinen Erlebnissen an der Front füllen werde. In den folgenden vier Kriegsjahren wurden drei Alben gefüllt. Einerseits sind diese fotografischen Berichte sehr persönliche Mitteilungen an die Ehefrau und an die engere Familie, andererseits sind sie Zeugnisse für ein finsternes Kapitel der europäischen Geschichte. Beim Betrachten dieser Amateur-Fotos können wir die enormen Strapazen und Schwierigkeiten nur annähernd erfassen.



Eröffnung:
Fr, 5. Sept. 2014, 19.00 Uhr
6. Sept. bis 5. Okt. 2014



**PHOTOMUSEUM
BAD ISCHL**

**IM VISIER:
EIN ALBUM AUS DEM
ERSTEN WELTKRIEG**

Im Blickpunkt der Ausstellung steht ein privates Fotoalbum eines Linzer Regimentsarztes, das eine subjektive Sicht auf den Krieg veranschaulicht. Durch diese Fotografien können wesentliche Stationen des Einsatzes am nordöstlichen Kriegsschauplatz nachvollzogen werden. Erstmals als Massenphänomen auftretend, übernahm die Fotografie neben der Erinnerung auch eine wichtige Kommunikationsfunktion für die soldatischen Knipser.

Parallel dazu zeigt die Trinkhalle Bad Ischl bis 5. Oktober 2014 die Ausstellung „Der 28. Juli 1914. Bad Ischl. Der Erste Weltkrieg und seine Folgen“.

bis 31. Okt. 2014



**WEHRKUNDLICHE
SAMMLUNG
SCHLOSS EBELSBURG**

**WAFFEN –
AUSRÜSTUNG –
BILDER DES
KRIEGES**

Zu sehen sind Uniformen, Ausrüstungsgegenstände und Waffen, wie sie von den Österreich-Ungarischen Armeen, aber auch von den damaligen Gegnern verwendet wurden. Darstellungen von Gefechtsstationen und Porträts von ausgezeichneten Soldaten erinnern an die Tragödie des Ersten Weltkriegs. Bezüge zum Ersten Weltkrieg finden sich auch in der anschließenden Marineausstellung.

bis 26. Okt. 2014

Sonderführung:
Sa, 20. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr



**ANTON-BRUCKNER-
MUSEUM ANSFELDEN**

**BRUCKNERS
LEBENSLANDSCHAFTEN**

Der Schwerpunkt der chronologischen Darstellung im komplett neu gestalteten Museum liegt bei Bruckners Lebenslandschaften bzw. jenen Orten, an denen der Komponist wirkte, wobei besonders auf die Zeit in Oberösterreich Wert gelegt wird, prägte doch die oberösterreichische Heimat ihn und sein Werk nachhaltig. Die Tastatur, das sog. „Manual“ der Orgel von St. Florian, das er als Stiftsorganist bespielte, Notenbeispiele, schriftliche Zeugnisse und auch sein Wiener Zylinderhut sind neben den anderen Objekten sicherlich Hauptattraktionen.

bis 31. Okt. 2014

Familienführung:
So, 21. Sept. 2014,
14.00 Uhr



**FREILICHTMUSEUM
SUMERAUERHOF
ST. FLORIAN**

**100 JAHRE
HANS MAIRHOFER-
IRRSEE**

Die Sonderausstellung im Sumerauerhof zeigt exemplarisch Schaustücke aus der Sammlung Hans Mairhofer-Irrsee im Irrseer Heimatmuseum, sowohl im Original als auch auf hervorragenden SW-Aufnahmen des Fotografenfreundes Oskar Anrather. Werke des künstlerischen Schaffens aus allen Perioden und allen Tätigkeitsfeldern ergänzen den Einblick in ein langes und fruchtbares Künstlerleben.

bis 30. Okt. 2014



TINTENFISCH UND AMMONIT

Kopffüßer, auch Tintenfische genannt, sind in vielerlei Hinsicht eine Klasse für sich: Sie sind nicht nur die größten, sondern auch die intelligentesten wirbellosen Tiere. In den Meeren der Welt spielen sie eine wichtige Rolle – und zwar nicht nur als geschickte Jäger, sondern auch als Gejagte.

Die ältesten fossilen Funde sind an die 500 Millionen Jahre alt – wesentlich älter als zum Beispiel die Dinosaurier. Verschiedenste Ammoniten und ihre Verwandten bildeten lange Zeit die dominante Gruppe in den Ozeanen und erreichten beachtliche Körpergrößen von mehreren Metern. Über 30.000 fossile Arten sind mittlerweile bekannt. Heute gibt es noch rund 1.000 Arten an Kopffüßern, die nahezu alle Bereiche der Meere erobert haben. Während die kleinsten

nur wenige Zentimeter lang werden, können Riesenkalmare eine Länge von mehr als 15 Metern erreichen. Alle ernähren sich ausschließlich von Fleisch. Sie sind aktive Schwimmer mit leistungsfähigen Sinnesorganen. Sie zeigen erstaunliche Verhaltensweisen, sind anpassungs- und lernfähig. Ihr räumliches Gedächtnis und ihr Orientierungsvermögen sind exzellent und sie verfügen über ausgeklügelte Beutefangtechniken. Allerdings haben sie (mit Ausnahme von *Nautilus*) eine kurze Lebenserwartung von nur ein bis zwei Jahren. In der Ausstellung erwarten Sie nicht nur eine Fülle einzigartiger Fossilien und Präparate heute lebender Tiere, sondern auch ein lebender Oktopus und Tintenfische in Aquarien.

bis 19. Okt. 2014

Natur-Werkstatt:
Mi, 3. Sept. 2014,
10.00 bis 12.00 Uhr

Führungen:

So, 7., 14., 21., 28. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Kuratorenführung:

Di, 16. Sept. 2014,
18.00 Uhr



Aus der
Kunst.Messe.
Linz wird der*

LANDESGALERIE
LINZ

LINZER KUNSTSALON

Die Landesgalerie veranstaltet am letzten Septemberwochenende erstmals den Linzer Kunstsalon, der das Format der Kunst.Messe.Linz ablöst. Neu ist dabei nicht nur ein Designschwerpunkt, dem eine eigene Präsentation im Wappensaal unter dem Titel „Designsalon“ gewidmet ist, sondern auch der Fokus auf neuen Positionen im Programm der Galerien und Kunstvereine. Der Idee des Salons entsprechend, wird ein besonderer Fokus der Veranstaltung auf dem Gespräch und Austausch über Design und zeitgenössische Kunst liegen. Ein eigener Raumbereich wird deshalb als Salon gestaltet, der

Kommunikation in entspannter Atmosphäre ermöglichen und fördern wird. In diesem besonderen Rahmen findet am Sonntag ein international besetztes „Salongespräch“ zum Thema „Kunst sammeln: Passion oder Strategie?“ statt.

Designsalon im Wappensaal der Landesgalerie

Kuratorin: Katrin Steindl
Design von Christine Hechinger, Thomas Feichtner, Hannes Schreckensberger, March Gut, Veronika Meierhofer, BARTEL&PARTNER, Markus Gamsjäger, Sebastian Zachl, Lucy.D, u.a.

Kunst sammeln: Passion oder Strategie?

Salongespräch

So, 28. Sept. 2014, 11.00 Uhr

Moderation:

Wiltrud Hackl, Journalistin Linz

GesprächsteilnehmerInnen:

Dieter Bogner (Sammler, Wien), Ilse Haider (Künstlerin, Wien), Gerda Ridler (Wissenschaftliche Direktorin des OÖ. Landesmuseums) und Urs Staub (Bundesamt für Kultur, Leiter der Sektion Museen und Sammlungen, Bern).

ab 10 Uhr:

Brunch im Wappensaal

Kunstsalon im 2. Stock der Landesgalerie Galerien und Kunstvereine:

Galerie 422, artmark Galerie, Berufsvereinigung bildender KünstlerInnen OÖs., Brunnhofer Galerie, Hofkabinett, Kunstforum Salzkammergut, Künstlervereinigung MAERZ, OÖ. Kunstverein, loidl.art, Kunstverein Fa. Paradigma, Galerie Pehböck, Galerie Schloss Parz, Galerie Schloss Puchheim, Galerie in der Schmiede, Galerie Thiele
Zu Gast: Laufart – Verein zur Förderung der Videokunst

EINTRITT
FREI

Eröffnung:

Fr, 26. Sept. 2014, 19.00 Uhr

Sa, 27. Sept. 2014,

10.00 bis 19.00 Uhr

So, 28. Sept. 2014,

10.00 bis 18.00 Uhr

SENIORINNEN- UND SENIOREN- FÜHRUNG PLATTFORM „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“

Spektakuläre Ein- und Ausblicke auf Linz von einer ungewohnten Perspektive erlaubt die Aussichtsplattform auf der Spitze des Südflügels des Schlossmuseums, die im Rahmen spezieller Architekturführungen begangen wird. Dabei wird die Stadt selbst, ihre historisch gewachsene Struktur und Baugeschichte, zum Thema gemacht. Über den Dächern der Stadt werden neue Erkenntnisse in luftiger Höhe gewonnen. Auch die turbulente Architekturgeschichte des Schlosses wird ausführlich beleuchtet.

Bei einem atemberaubenden Ausblick auf die Stadt erfahren die Besucherinnen und Besucher Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Schlossmuseums, die Entstehung des Linzer Stadtbildes vom 11. Jahrhundert bis heute, die Bedeutung des Schlossberges für die Entwicklung der Stadt und vieles mehr.

*Nur bei guter Witterung.
MAXIMAL 9 Teilnehmer und
Teilnehmerinnen pro Führung*

Termin:

Do, 4. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Information:

0732 / 77 44 19-30, -31 (vormittags)
m.stauber@landesmuseum.at



DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM

**Eine Stummfilmreihe mit
Livemusik von Gerhard Gruber**

Die begleitende Stummfilmreihe zur Ausstellung „Vom Leben mit dem Krieg“ zeigt Propaganda- und Spielfilme aus der Zeit zwischen 1914 und 1918 sowie zeitgenössische Berichterstattung und Kurzfilme im Vorspann. Die Filme werden von Gerhard Gruber am Klavier begleitet.

Ab 17.30 Uhr: Kulturauskunft in der Ausstellung „Vom Leben mit dem Krieg - Oberösterreich im Ersten Weltkrieg“

EINTRITT
FREI

Termin:

Do, 25. Sept. 2014,
19.00 Uhr

Film:

Das Kind meines Nächsten - A 1918



45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

Der berühmte Satiriker Karl Kraus beschrieb in seinem Stück die Vorgänge rund um den Ersten Weltkrieg aus einer sehr österreichischen Sicht: Den begeisterten Aufbruch der Soldaten in den Krieg, die ungebrochene Siegeszuversicht aller trotz der heraufziehenden Katastrophe, das Gutreden und entschlossene Negieren der Begleitumstände. Er seziert mit beißendem Humor, mit großem Gespür für die Abgründe der österreichischen Seele, die Begleitumstände dieses Krieges. Die Fassung von Joachim Rathke wurde vom Theater Spec-

tacel Wilhering im Jahr 2007 in der Scheune und den weitläufigen Kelleranlagen des Stiftes sehr erfolgreich als Wandertheater aufgeführt, in der das Publikum als „Frontbeobachter“ durch die Schlachten spaziert. Für das Schlossmuseum bietet die Theatertruppe eine verkürzte und verdichtete Version an, die die Verdrängung des Krieges und ihrer Folgen zum Thema macht. Das Oberösterreichische Landesmuseum und das Theater Spectacel Wilhering bieten Besucherinnen und Besuchern ein besonderes Ausstellungs- und Theatererlebnis.

Termine:

Di, 30. Sept. 2014,
10.00 Uhr / 11.30 Uhr / 14.30 Uhr

Eintritt:

Erwachsene € 9, Schüler,
Präsenzdiener, Senioren € 5





LANDESGALERIE LINZ

MATINEE NICOLE SIX UND PAUL PETRITSCH DAS MEER DER STILLE

Genießen Sie im besonderen Ambiente der Landesgalerie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie Konzert.

Programm:

Matthias Bartolomey, Violoncello
Clemens Zeilinger, Klavier

A. Previn: Cellosonate (zum 85. Geburtstag)

D. Schostakowitsch: Cellosonate
Johannes Berauer: Passaglia

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit an einem Ausstellungsrundgang teilzunehmen.



Termin:

So, 14. Sept. 2014,
ab 9.30 Uhr

Information und Anmeldung:

0732 / 7720-52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

LANDESGALERIE LINZ

KEPLER SALON EXTRA EXTERN ZUR AUSSTELLUNG „NICOLE SIX UND PAUL PETRITSCH“

Nicole Six und Paul Petritsch beschäftigen sich in ihren Arbeiten mit den Grenzen des Existenziellen und dem menschlichen Streben sie zu überwinden; mit Grenzüberschreitungen, in denen sich wissenschaftliche Ambitionen und Technikbegeisterung mit Abenteuerlust und der Sehnsucht nach einzigartigen Erfahrungen verbinden.

Johannes Keplers „Der Traum, oder: Mond-Astronomie“ (1609) ist in den Augen von Six/Petritsch ein Beispiel eines sehr frühen Science-Fiction-Textes, dem noch viele folgen sollten,

ehe 1968 der Mond tatsächlich zum ersten Mal von Menschen betreten wurde. Keplers Imagination deckt sich hier mit den Interessen des Künstlerduos. So bildet Keplers Text eine ideelle Klammer zu ihren ausgestellten Arbeiten in der Landesgalerie Linz, insbesondere zu ihrer räumlichen Intervention „Das Meer der Stille“ (2014). Die Spuren, die die Astronauten bei ihrer Mission der Apollo 11 auf dem Mond hinterlassen haben, wurden hierfür in Originalgröße in ein Feld geätzt.

Termin:

Do, 11. Sept. 2014, 19.00 Uhr
Im Anschluss an das Kunstgespräch wird zur Führung durch die Ausstellung „Nicole Six und Paul Petritsch. Das Meer der Stille“ eingeladen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Kepler Salon.

Eintritt frei!



BIOLOGIEZENTRUM LINZ

SPURENSUCHE IM ÖKOPARK

Wir machen uns auf eine Forscherreise durch die heimische Natur und haben Gelegenheit, uns intensiv mit Tieren und Pflanzen auseinanderzusetzen.



Termin:

Di, 2. Sept. 2014,
10.00 bis 12.00 Uhr

Workshop für Kinder ab 5 Jahren

Information und Anmeldung:

0732 / 7720-52101
bio.portier@landesmuseum.at



BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

**NATUR-WERKSTATT
„TINTENFISCH UND
AMMONIT“**

Bei einem spannenden Rundgang durch die Ausstellung lernen Kinder zwischen 5 und 12 Jahren spielerisch und mit interaktiven Aufgaben allerlei über die aktuellen Themen und Inhalte. Anschließend gibt es die Möglichkeit in der Natur-Werkstatt einen Fossilienabdruck aus Gips zu gestalten, der den Besuch in bleibender Erinnerung hält.



Termin:

Mi, 3. Sept. 2014,
10.00 bis 12.00 Uhr
ab 5 Jahren

Information:

0732 / 77 20-52101
bio.portier@landesmuseum.at



BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

**ENTOMOLOGISCHES
SEMINAR**

Die Arbeitsabende ermöglichen einen Meinungsaustausch über entomologische Themen, wie Fragen zur Bestimmung von Insekten und Informationen über neue Literatur.

Termin:

Fr, 5. Sept. 2014,
19.00 Uhr



BIOLOGIEZENTRUM
LINZ / INNSTAUSEE

**VÖGEL SCHAU`N
AM INNSTAUSEE**

Exkursion in das beste Rastplatzgebiet für Vögel in Oberösterreich, das Vogelschutzgebiet Unterer Inn. Zu dieser Jahreszeit ist der Herbstzug in vollem Gange: Von den farbenprächtigen Brandgänsen bis zum majestätischen Seeadler! Welche davon lassen sich mit Fernrohr und Ferngläsern entdecken und bestaunen? Ganztagesexkursion mit dem Bus.



Termin:

Sa, 6. Sept. 2014,
7.30 bis 17.00 Uhr

Anmeldung:

0732 / 7720-52101
bio.portier@landesmuseum.at

Kosten: € 30



BIOLOGIEZENTRUM
LINZ / EXTERN

ALLES RUND UM DIE PILZE

Pilzexcursionen

Mo, 15. Sept. 2014, 9.30 bis 13.30 Uhr
Weitere Informationen unter www.biologiezentrum.at

Sa, 20. Sept. 2014, 13.00 Uhr
Haslach. Pilze sammeln für die folgende Pilzausstellung.

Sa, 27. Sept. 2014, 13.00 Uhr
Ried in der Riedmark. Pilze sammeln für die folgende Pilzausstellung.

Pilzausstellungen

So, 7. Sept. 2014, 11.00 bis 17.00 Uhr
Im Stadel des Forellenhofes in Mitterbach bei Freistadt.

So, 21. Sept. 2014, 11.00 bis 17.00 Uhr
Mo, 22. Sept. 2014, 8.00 bis 16.00 Uhr
Touristik und Kulturzentrum Haslach.
Beratung und Vorträge.

So, 28. Sept. 2014, 11.00 bis 17.00 Uhr
Mo, 29. Sept. 2014, 8.00 bis 16.00 Uhr
Ried in der Riedmark. Schulen, Beratung und Vorträge.

Pilznachmittag

Sa, 13. Sept. 2014, 9.30 Uhr
In Pühret bei Neustift. Suchen, Bestimmen, Beraten. Mit Friedrich Sueti.

Mi, 24. Sept. 2014, 14.00 Uhr
In Berg bei Rohrbach. Suchen, Bestimmen, Beraten. Vortrag Ernst Kittinger.

**Bei allen Veranstaltungen
freier Eintritt!**



**BIOLOGIEZENTRUM
LINZ**

**MYKOLOGISCHER
ARBEITSABEND**

Bei den Arbeitsabenden sollen selbst-gesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

Termine:
Mo, 8., 22. Sept. 2014,
18.30 Uhr



**BIOLOGIEZENTRUM
LINZ**

**WILDKRÄUTER
SAMMELN**

Mag. Christa Reiseder: Wir sammeln auf dem Gelände des Biologiezentrums Wildkräuter und lernen wie man diese am besten für eine kleine Hausapotheke verarbeitet. Eine der wesentlichen Voraussetzungen ist die Frischpflanze aus der Natur – Neben wichtigen Gesichtspunkten des Sammelns, lernen wir auch die „richtige“ Verarbeitung kennen. Dabei lernen wir auch die Heilindikationen der gesammelten Wildpflanzen kennen.

Termin:
Mi, 10. Sept. 2014,
18.00 Uhr



**BIOLOGIEZENTRUM
LINZ**

**AUF DEN SPUREN
VON LAWRENCE VON
ARABIEN**

Vortrag, Mag. Dr. Josef Hemetsberger, Grünau i. A.: Die faszinierenden Wüstenlandschaften Jordaniens bieten aufgrund ihrer geographischen Lage und dem Einfluss verschiedenster Faunenregionen der Besucherin und dem Besucher eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten. Das Jordantal und der Wadi Araba Graben liegen an einer der bedeutendsten Zugrouten vieler paläarktischer Vogelarten. Neben mehr als eineinhalb Millionen Greifvögeln ziehen jedes Frühjahr auch andere Großvögel wie Störche und Pelikane durch.

Termin:
Do, 11. Sept. 2014,
19.00 Uhr



**BIOLOGIEZENTRUM
LINZ**

**BOTANISCHER
ARBEITSABEND**

Neben der Möglichkeit Pflanzen zu bestimmen, können bei den Zusammenkünften der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Erfahrungen ausgetauscht werden. Interessierte sind willkommen!

Termin:
Do, 18. Sept. 2014,
17.00 Uhr



**BIOLOGIEZENTRUM
LINZ**

**NÄCHTLICHE
INSEKTENFORSCHUNG**

Nicht nur Fledermäuse, sondern auch viele Insektenarten wie unzählige Schmetterlinge entfalten ihre Aktivitäten erst bei Nacht und können nur dann studiert werden. Ein über viele Jahrzehnte erfahrener Insektenkundler erläutert zuerst einführend und dann direkt in der Natur an der Leuchteinrichtung das faszinierende Leben unserer nächtlichen Zeitgenossen. Die Veranstaltung findet nur bei regnerfreiem Wetter statt.

Termin:
Fr, 26. Sept. 2014,
19.30 Uhr
Einführungsvortrag von Ing. Robert Hentscholek: 20.30 Uhr



KLIMAWANDEL IM ÖKOPARK

Führung durch den Ökopark, DI Dr. Martin Pfosser, Linz: Pflanzen spielen im Kreislauf der Natur eine wichtige Rolle und sind mit dafür verantwortlich, dass andere Organismen Bedingungen vorfinden, die ihnen das Überleben auf unserem Planeten ermöglichen. So stammt der Sauerstoff, den wir für unsere Atmung benötigen, aus der Photosynthese von Pflanzen und assimilierenden Einzellern, die dabei gleichzeitig

Kohlendioxid aus unserer Atmosphäre entnehmen. Andererseits sind Pflanzen durch ihre ortsgebundene Lebensweise am stärksten von sich ändernden Umweltbedingungen betroffen, da sie nur schwer die Möglichkeit haben, auf Alternativstandorte auszuweichen. Anhand eines Spazierganges durch den Ökopark werden unterschiedliche Aspekte des Klimawandels anhand ausgewählter Pflanzen besprochen.

Termin:

So, 28. Sept. 2014,
15.30 Uhr



EIN OFFIZIER UND SEINE ZEIT - AUS DEM LEBEN EINES K.U.K. OFFIZIERS

Kuratorenführung, Andreas Danner: In der Ausstellung begibt sich die Besucherin und der Besucher auf eine Reise in die längst versunkene Welt der Habsburgermonarchie, vom fernen Galizien zum südlichen Gardasee, von Kärnten in die gebirgige Welt Tirols. Besonders das Jahr 1914 wird in der Ausstellung näher beleuchtet, vom Kai-

sermanöver, dem Ausbruch des Krieges bis zur Verwundung Novak Arientis am Kriegsschauplatz in Serbien. Gezeigt werden einzigartige Originalstücke und viele Bilddokumente, sowie persönliche Gegenstände aus dem privaten Besitz der Familie. Die Sonderausstellung im Museum Schloss Ebelsberg ist vom 26. April bis 26. Oktober 2014 geöffnet.

Termin:

Sa, 20. Sept. 2014,
15.30 Uhr



DA SUMMA IS UMMI

Zum Sommerausklang findet auch heuer wieder das traditionelle Fest am Vierkanthof statt. Auf dem Programm stehen Volksmusik, Schuhplattler, eine Oldtimer Traktorenschau sowie verschiedenste regionale Schmankerl aus der bäuerlichen Küche. Schaustücke aus der Sammlung Hans Mairhofer-Irrsee im Irrseer Heimatmuseum zeigt die noch bis 30. Oktober 2014 laufende Sonderausstellung. Bei speziellen Museumsführungen haben Sie außerdem die Möglichkeit das frühere Leben auf dem Sumerauerhof und seine Sammlungen genauer kennen zu lernen.

Eintritt inkl. Museumsbesuch:

€ 3

Termin:

So, 21. Sept. 2014,
10.00 bis 18.00 Uhr



AUSSENSTELLE
WELSER STRASSE

**FRÜHES CHRISTEN-
TUM IN OBERÖS-
TERREICH – VON
FLORIAN BIS SEVERIN**

Im Mittelpunkt des Vortrages stehen die archäologischen Zeugnisse des frühen Christentums auf dem Gebiet des heutigen Österreich, vor allem die beiden Kirchenbauten in Lauriacum/Enns. Gerade die eindrucksvollen baulichen Reste in der Basilika St. Laurentz in Lorch vermitteln eine gute Vorstellung davon, was bauliche Kontinuität bedeutet. Der zweite Teil beschäftigt sich mit der Vita Severini, jener einzigartigen schriftlichen Quelle, die über die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kirchlichen Verhältnisse in den beiden spätrömischen Provinzen Raetia Secunda und Noricum Ripense am Ende der römischen Herrschaft berichtet. Lauriacum begegnet darin als einziger gesicherter Bischofssitz an der bayerisch-österreichischen Donau.

Termin:
Do, 25. Sept. 2014,
18.30 Uhr



AUSSENSTELLE
WELSER STRASSE

**MENSCH, UMWELT,
REGION**

**Ein Projekt zur Aufarbeitung
der oberösterreichischen
Umweltgeschichte**

Das ÖÖ. Landesmuseum plant mit diesem Projekt die wissenschaftliche Aufarbeitung der Umweltgeschichte Oberösterreichs. Die Forschungsthemen sind vielseitig: landschaftliche Veränderungen, der Wald, die Jagd, das Klima und seine Wechselwirkungen auf die Landwirtschaft und die Bevölkerung, Naturkatastrophen, die Wasserversorgung, Umweltverschmutzungen, sowie Berufskrankheiten und das Ökosystem Stadt gehören dazu. Bei regelmäßigen Treffen werden Teilergebnisse referiert.

Termin:
Sa, 27. Sept. 2014,
14.00 Uhr



NATURSCHAUSPIEL.AT

**MIT DEN LAMAS
IN DIE BERGE**

Diese Lama-Wanderung beginnt in 1000m Seehöhe und führt auf wilden Pfaden durch den Wald, wo der achtsame Umgang mit faszinierenden Tieren und der Natur geübt wird. Die wolligen Gefährten zeigen, wie man sich trittsicher im Gelände bewegt und führen zum herrlichen Panorama der drei Naturschutzgebiete Nationalpark Kalkalpen, Warscheneck und Totes Gebirge. Kindergruppen absolvieren die Llamero-Prüfung und knüpfen Freundschaftsbänder

aus Lama-Wolle. Elisabeth Nieskens, Autorin, Kräuterpädagogin und Österreichische Staatsmeisterin im Schlittenhunderennen, nimmt Kinder, Familien und Schulgruppen mit auf ein außergewöhnliches Naturerlebnis. Das von der UNESCO ausgezeichnete Lama Projekt ist neu in der Nationalparkgemeinde Vorderstoder. Für Gruppen ab sieben Personen ist diese Tour exklusiv auch zu individuellen Terminen möglich.

Termine:
Sa, 6. Sept. 2014,
10.00 bis 13.00 Uhr
So, 28. Sept. 2014,
10.00 bis 13.00 Uhr
So, 5. Okt. 2014,
10.00 bis 13.00 Uhr

Treffpunkt:
Almhotel Lindbichler, Vordertamber-
gau 31, 4574 Vorderstoder

Information und Anmeldung:
www.NATURSCHAUSPIEL.at
07252 / 8 11 99-0



OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

DONNERSTAG- ABENDS

Bis 21.00 Uhr sind die Landesgalerie und der Südtrakt des Schlossmuseums an Donnerstagen für Sie geöffnet. Zudem können Sie jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr an diesen beiden Standorten an einem Ausstellungsrundgang teilnehmen. Die Abendführung gibt die Möglichkeit, die Sonderausstellung abseits des Besucherhauptstroms in ruhiger und entspannter Atmosphäre zu betrachten.

MUSEUM AN SONN- UND FEIERTAGEN

Wir bieten jeden Sonntag im Schlossmuseum um 14.00 und 15.00 Uhr und im Biologiezentrum um 14.00 Uhr eine Führung an. In der Landesgalerie gibt es jeden Sonntag zu den aktuellen Ausstellungen eine Kunstauskunft von 14.00 bis 16.00 Uhr. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, mit unseren Vermittlerinnen und Vermittlern die Ausstellungen und Sammlungen von einer anderen Sichtweise kennenzulernen. An Feiertagen findet im Schlossmuseum um 14.00 Uhr eine Führung statt. In der Landesgalerie gibt es an Feiertagen von 14.00 bis 16.00 Uhr eine Kunstauskunft.

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

SENIORINNEN UND SENIOREN IM MUSEUM

SeniorInnenführungen finden jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr im Schlossmuseum, in der Landesgalerie oder im Biologiezentrum statt. Genaue Termine finden Sie im Kalenderteil.

KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Workshops, Führungen, Familien-sonntage, Geburtstagsfeiern, Feste, Aktivblätter und vieles mehr... Gerne bieten wir die Möglichkeit, für Gruppen ab 8 Personen ein individuelles Programm zusammenzustellen. Die Angebote werden dabei auf das Alter und die Interessenschwerpunkte abgestimmt, um den Museumsbesuch zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

Information & Kontakt:
0732 / 7720-52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at
Buchungen mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Termin!

LANDESGALERIE LINZ

KLASSE KUNST IN 3D OBJEKT – RAUM – VOLUMEN

Ein außergewöhnliches Ausstellungsformat geht nicht nur in die dritte Runde, sondern auch in die dritte Dimension: Im Mittelpunkt steht die dreidimensionale Darstellung der Welt in der Bildenden Kunst. Anhand von ausgewählten zeitgenössischen und historischen Originalwerken werden Themen wie Raum, Körper, Skulptur, Plastik oder Perspektive auf

sinnlich-spielerische Weise vermittelt und in ein ansprechendes Raumkonzept eingebettet.

Es ist eine Besonderheit dieses Formates, dass kuratorische und vermittelnde Strategien ganz stark ineinandergreifen, die Vermittlung selbst Teil der Ausstellung ist und didaktische Materialien für Jedermann zugänglich sind.

Eröffnung:
Mi, 17. Sept. 2014, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer:
18. Sept. 2014 bis 22. Feb. 2015

**LehrerInnenpreview
mit Sektempfang:**
Mi, 17. Sept. 2014, 17.00 Uhr

SeniorInnenführung:
Do, 18. Sept. 2014,
14.00 bis 15.00 Uhr

Kindereröffnung:
So, 21. Sep. 2014, 14.00 Uhr

Aktionstag für Schulen:
Do, 25. Sep. 2014,
9.00 bis 14.00 Uhr

Informationen & Kontakt:
0732 / 7720-52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

DIENSTAG
02.09.

**SPURENSUCHE
IM ÖKOPARK**

10.00 – 12.00 Uhr,
Biologiezentrum



MITTWOCH
03.09.

**NATUR-WERKSTATT „TINTEN-
FISCH UND AMMONIT“**

10.00 – 12.00 Uhr,
Biologiezentrum



DONNERSTAG
04.09.

**SENIOR/INNENFÜHRUNG
PLATTFORM „ÜBER DEN
DÄCHERN VON LINZ“**

14.00 – 15.00 Uhr, Schlossmuseum

**KNOW HOW INTERNATIONAL
TREFFPUNKT KULTUR(EN)
THEMA: TECHNIK UND
KULTUR(EN)**

18.30 Uhr, Schlossmuseum

**FÜHRUNG
„VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“**

19.00 – 20.00 Uhr, Schlossmuseum

**KUNSTAUSKUNFT ZUR
AUSSTELLUNG „NICOLE SIX
UND PAUL PETRITSCH“**

19.00 – 20.00 Uhr, Landesgalerie

**KUNSTGESPRÄCH MIT
DIANGO HERNÁNDEZ**

19.00 Uhr, Landesgalerie

FREITAG
05.09.

**ERÖFFNUNG
„DER KRIEG IN DEN BERGEN –
EIN FREISTÄDTER AN DER
DOLOMITENFRONT“**

NEU!

19.00 Uhr,
Mühlviertler Schlossmuseum
Freistadt

**ERÖFFNUNG
„SCHEIN UND SEIN“**

NEU!

19.00 Uhr,
Kubin-Haus Zwickledt

ENTOMOLOGISCHES SEMINAR

19.00 Uhr, Biologiezentrum

SAMSTAG
06.09.

**FEDERLEICHT
„VÖGEL SCHAU´N AM
INNSTAUSEE“**

7.30 – 17.00 Uhr,
Innstausee



SONNTAG
07.09.

PILZAUSSTELLUNG

11.00 – 17.00 Uhr, Forellenhof in
Mitterbach bei Freistadt

**FÜHRUNG
„VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“**

14.00 – 15.00 Uhr, Schlossmuseum

**FÜHRUNG „TINTENFISCH
UND AMMONIT“**

14.00 – 15.00 Uhr, Biologiezentrum

**KUNSTAUSKUNFT ZUR
AKTUELLEN AUSSTELLUNG**

14.00 – 16.00 Uhr, Landesgalerie

SONNTAG
07.09.

**FÜHRUNG
„VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“**

15.00 – 16.00 Uhr, Schlossmuseum

**PLATTFORMFÜHRUNG „ÜBER
DEN DÄCHERN VON LINZ“**

16.00 – 16.45 Uhr, Schlossmuseum



MONTAG
08.09.

**MYKOLOGISCHER
ARBEITSABEND**

18.30 Uhr, Biologiezentrum

MITTWOCH
10.09.

WILDKRÄUTER SAMMELN

18.00 Uhr, Biologiezentrum

DONNERSTAG
11.09.

**ERINNERUNGS-CAFE „KRIEGS-
WUNDEN – KÖRPERLICHE UND
SEELISCHE VERLETZUNGEN“**

15.00 Uhr, Schlossmuseum

**KNOW HOW INTERNATIONAL
TREFFPUNKT KULTUR(EN)
THEMA: TECHNIK UND
KULTUR(EN)**

18.30 Uhr, Schlossmuseum

**KEPLER SALON EXTRA
EXTERN ZUR AUSSTELLUNG
„NICOLE SIX UND PAUL
PETRITSCH“**

19.00 Uhr, Landesgalerie

**VORTRAG
„AUF DEN SPUREN VON
LAWRENCE VON ARABIEN“**

19.00 Uhr, Biologiezentrum

FREITAG
12.09.

**ERÖFFNUNG
„ASTRID ESSLINGER“**

NEU!

18.00 Uhr,
Foyergalerie Musiktheater

SAMSTAG
13.09.

**PILZNACHMITTAG MIT
FRIEDRICH SUETI**

9.30 Uhr, Pühret bei Neustift



SONNTAG
14.09.

**MATINEE „NICOLE SIX UND
PAUL PETRITSCH“**

ab 9.30 Uhr, Landesgalerie



**FÜHRUNG
„VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“**

14.00 – 15.00 Uhr, Schlossmuseum

**FÜHRUNG „TINTENFISCH
UND AMMONIT“**

14.00 – 15.00 Uhr, Biologiezentrum

**KUNSTAUSKUNFT ZUR
AKTUELLEN AUSSTELLUNG**

14.00 – 16.00 Uhr, Landesgalerie

**FÜHRUNG
„VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“**

15.00 – 16.00 Uhr, Schlossmuseum

MONTAG
15.09.

PILZEXKURSION

9.30 – 13.30 Uhr,
Mehr unter www.landesmuseum.at

DIENSTAG
16.09.

**KURATORENFÜHRUNG
„TINTENFISCH UND AMMONIT“**

18.00 Uhr, Biologiezentrum

MITTWOCH
17.09.

**LEHRER/INNENPREVIEW
„KLASSE KUNST IN 3D“**

17.00 – 18.30 Uhr, Landesgalerie

MITTWOCH
17.09.

ERÖFFNUNG „KLASSE KUNST IN 3D“

19.00 Uhr, Landesgalerie



DONNERSTAG
18.09.

SENIOR/INNENFÜHRUNG „KLASSE KUNST IN 3D“

14.00 – 15.00 Uhr, Landesgalerie

BOTANISCHER ARBEITSABEND

17.00 Uhr, Biologiezentrum

KNOW HOW INTERNATIONAL TREFFPUNKT KULTUR(EN) THEMA: TECHNIK UND KULTUR(EN)

18.30 Uhr, Schlossmuseum

FREITAG
19.09.

ZOBODAT-VORTRAG

19.00 Uhr, Biologiezentrum

SAMSTAG
20.09.

PILZEXKURSION

13.00 Uhr, Haslach

SONDERFÜHRUNG „WAFFEN – AUSRÜSTUNG – BILDER DES KRIEGES“

14.00 – 15.00 Uhr, Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg

SAMSTAG
20.09.

SONDERFÜHRUNG „EIN OFFIZIER UND SEINE ZEIT“

15.30 – 16.30 Uhr, Schloss Ebelsberg



SONNTAG
21.09.

DA SUMMA IS UMMI

10.00 – 18.00 Uhr, Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian

PILZ AUSSTELLUNG

11.00 – 17.00 Uhr, Touristik und Kulturzentrum Haslach

KINDERERÖFFNUNG „KLASSE KUNST IN 3D“

14.00 Uhr, Landesgalerie



FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr, Schlossmuseum

FÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“

14.00 – 15.00 Uhr, Biologiezentrum

FAMILIENSONNTAG IM ANTON-BRUCKNER-MUSEUM

14.00 Uhr, Anton-Bruckner-Museum Ansfelden



FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

15.00 – 16.00 Uhr, Schlossmuseum

PLATTFORMFÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“

16.00 – 16.45 Uhr, Schlossmuseum

MONTAG
22.09.

PILZ AUSSTELLUNG

8.00 – 16.00 Uhr, Touristik und Kulturzentrum Haslach

MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND

18.30 Uhr, Biologiezentrum

MITTWOCH
24.09.

PILZNACHMITTAG

14.00 Uhr, Berg bei Rohrbach

DONNERSTAG
25.09.

16. TREFFEN DER ÖSTERREICHISCHEN BOTANIKERINNEN UND BOTANIKER IN GRAZ

ganztäglich, Mehr unter: www.landesmuseum.at

VORTRAG „FRÜHES CHRISTENTUM IN OBERÖSTERREICH – VON FLORIAN BIS SEVERIN“

18.30 Uhr, Außenstelle Welser Straße

STUMMFILMABEND „DER ERSTE WELTKRIEG IM FILM“

19.00 Uhr, Schlossmuseum



FREITAG
26.09.

16. TREFFEN DER ÖSTERREICHISCHEN BOTANIKERINNEN UND BOTANIKER IN GRAZ

ganztäglich, Mehr unter: www.landesmuseum.at

ERÖFFNUNG DES KUNSTSALONS LINZ

19.00 Uhr, Landesgalerie



NÄCHTLICHE INSEKTENFORSCHUNG

19.30 Uhr, Biologiezentrum

SAMSTAG
27.09.

KUNSTSALON LINZ

10.00 – 19.00 Uhr, Landesgalerie

16. TREFFEN DER ÖSTERREICHISCHEN BOTANIKERINNEN UND BOTANIKER IN GRAZ

ganztäglich, Mehr unter: www.landesmuseum.at

PILZEXKURSION

13.00 Uhr, Ried in der Riedmark

TAGUNG „MENSCH. UMWELT. REGION“

14.00 – 19.00 Uhr, Außenstelle Welser Straße

SONNTAG
28.09.

KUNSTSALON LINZ

10.00 – 18.00 Uhr, Landesgalerie

PILZ AUSSTELLUNG

11.00 – 17.00 Uhr, Ried in der Riedmark

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

14.00 – 15.00 Uhr, Schlossmuseum

FÜHRUNG „TINTENFISCH UND AMMONIT“

14.00 – 15.00 Uhr, Biologiezentrum

KUNSTAUSKUNFT ZUR AKTUELLEN AUSSTELLUNG

14.00 – 16.00 Uhr, Landesgalerie

FÜHRUNG „VOM LEBEN MIT DEM KRIEG“

15.00 – 16.00 Uhr, Schlossmuseum

ÖKOPARKFÜHRUNG „KLIMAWANDEL IM ÖKOPARK“ MIT DR. MARTIN PFOSSER

15.30 – 16.30 Uhr, Biologiezentrum

MONTAG
29.09.

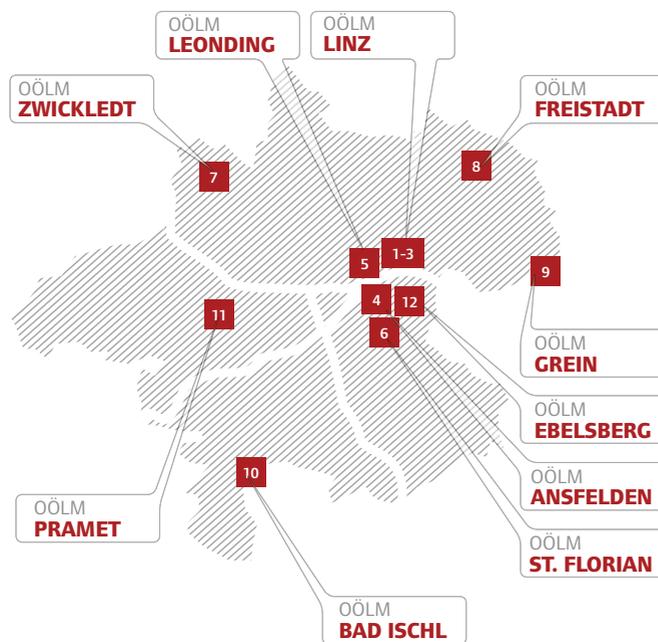
PILZ AUSSTELLUNG

8.00 – 16.00 Uhr, Ried in der Riedmark

DIENSTAG
30.09.

AUFFÜHRUNG 45 HELDENLOSE MINUTEN AUS „DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT“

10.00 Uhr / 11.30 Uhr / 14.30 Uhr, Schlossmuseum



OBERÖSTERREICHISCHES LANDES MUSEUM

Direktion, Verwaltung, Bibliothek

4010 Linz | Museumstraße 14
 T +43 (0)732 / 7720-52200
 F +43 (0)732 / 7720-252199
 direktion@landesmuseum.at
 www.landmuseum.at

Nähere Informationen (Kontakt, Öffnungszeiten etc.) zu den Außenstellen finden Sie auf unserer Website: www.landmuseum.at

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!



Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen

4020 Linz | Schlossberg 1
 T +43 (0)732 / 7744 19-0
 F +43 (0)732 / 7744 19-29
 schloss@landesmuseum.at
 www.schlossmuseum.at
 Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
 Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
 Mo geschlossen
 Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50



Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen

4010 Linz | Museumstraße 14
 T +43 (0)732 / 7720-52200
 F +43 (0)732 / 7720-252199
 galerie@landesmuseum.at
 www.landmuseum.at
 Di, Mi, Fr: 9 – 18 Uhr, Do: 9 – 21 Uhr,
 Sa, So und Fei: 10 – 17 Uhr,
 Mo geschlossen
 Eintritt: € 6,50 | Ermäßigt: € 4,50



Naturhistorische Ausstellungen

4040 Linz | J.-W.-Klein-Straße 73
 T +43(0)732 / 7720-52100
 F 43(0)732 / 7720-252199
 bio-linz@landesmuseum.at
 www.biologiezentrum.at
 Mo bis Fr: 9 – 17 Uhr,
 So und Fei: 10 – 17 Uhr,
 Sa geschlossen
 Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten!



Impressum
 Herausgeber | Oberösterreichisches Landesmuseum, Für den Inhalt verantwortlich | Wissenschaftliche Direktorin Dr. Gerda Ridler, Kaufmännischer Direktor Dr. Walter Putschögl, Redaktion | Sandra Biebl, Tel. 0732 / 7720-52353, s.biebl@landesmuseum.at, Layout | Gruppe am Park / Buchegger, Demoth. / Haslinger, Keck, Herstellung | Druckerei Trauner, Fotorechte | Titelseite zur Ausstellung „Klasse Kunst in 3D“, Landesgalerie Linz | Seite 4-5: Auszug einer Maschinengewehrabteilung aus Linz © K. u. k. Infanterieregiment Nr. 14 „Ernst Ludwig Großherzog von Hessen und bei Rhein“ - www.hessen14.at | Seite 6: Hannes Langeder, Titel HRMFAXI, Foto: Oberösterreichisches Landesmuseum | Seite 7, 18: Nicole Six & Paul Petritsch, Das Meer der Stille, 2014 © Bildrecht, Wien, 2014 | Seite 9: Titelblatt zum Zyklus „Phantasien im Böhmerwald“ © Bildrecht, Wien, 2014 | Seite 13: Foto: Jürgen Freund, Das Oberösterreichische Landesmuseum hat sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechteinhabern abzurufen. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechteinhaber gebeten, sich an das Oberösterreichische Landesmuseum zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!



- 1 Schlossmuseum Linz
- 2 Landesgalerie Linz
- 3 Biologiezentrum Linz
- 4 Anton-Bruckner-Museum Ansfelden
- 5 Außenstelle Welser Straße
- 6 Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian
- 7 Kubin-Haus Zwickledt
- 8 Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt
- 9 Oberösterreichisches Schiffahrtsmuseum Grein
- 10 Photomuseum Bad Ischl
- 11 Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet
- 12 Wehrkundliche Sammlung Schloss Ebelsberg



LANDES
GALERIE
LINZ

DES OÖ. LANDESMUSEUMS



gruppe am park

Aus der
Kunst.Messe.
Linz wird der*



**27. bis
28.9.2014**

Kunst und Design
zum Entdecken
und Mitnehmen.

**Eröffnung
26.9.2014**

www.landegalerie.at

M OBERÖSTERREICHISCHES
LANDES
MUSEUM

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [2014_09](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Programmheft September 2014 1](#)